

Veranstaltungsort und Zeit

Hochschule Weihenstephan-Triesdorf, Biotechnikum (Gebäude A2),
Am Hofgarten 2, 85354 Freising

Dauer des Seminars: 2 Tage
Beginn: 18.02.2019, 9:00 Uhr
Ende: 19.02.2019, 17:15 Uhr

Anmeldung

www.bio-m.org/fermentation2019
Anmeldeschluss: 5. Februar 2019
Maximale Teilnehmerzahl: 18 Personen

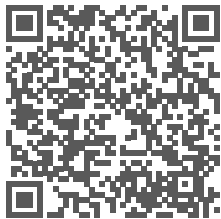
Teilnahmegebühr

1.100,00 € (+MwSt.) Frühbucherpreis bis 17.01.2019
1.290,00 € (+ MwSt.) Normalpreis nach 17.01.2019

Kontakt

Bio^M Biotech Cluster Development GmbH
Am Klopferspitz 19a | D-82152 Martinsried

Dr. Andreas Berghammer, berghammer@bio-m.org,
Tel: 089/89 96 79-17



Grundlagen der Fermentation Qualität in der biotechnologischen Produktion

Anmeldung

online unter www.bio-m.org/fermentation2019
oder per Fax mit nachfolgendem Formular

Fax: 089 / 89 96 79-79

Termin: 18. - 19. Februar 2019

Veranstaltungsort: Hochschule Weihenstephan-Triesdorf,
Biotechnikum (Gebäude A2),
Am Hofgarten 2, 85354 Freising

Teilnahmegebühr: 1.100,00 € (+MwSt.) Frühbucherpreis
bis 17.01.2019
1.290,00 € (+ MwSt.) Normalpreis
nach 17.01.2019

Teilnehmer

Name/Vorname

Position/Abteilung

Email

Firmendaten/Rechnungsempfänger:

Firma

Adresse

Adresse

**Die allgemeinen Vertragsbestimmungen unter
www.bio-m.org/impressumdatenschutzagb.html
akzeptiere ich**

Datum

Unterschrift des Teilnehmers

accelerating biomedical innovation



Grundlagen der Fermentation Qualität in der biotechnologischen Produktion

18. - 19. Februar 2019

Hochschule Weihenstephan-Triesdorf, Freising



Themengebiete

Im theoretischen Teil werden folgende Inhalte vermittelt:

Biologische Grundlagen

Enzymatische Prozesse, Mikrobielle Prozesse, Kultivierung von Säugetierzellen

Verfahrenstechnik

Fermentationsverfahren, Stoffbilanzen, Medien, Kultivierung

Apparatetechnik

Rührbehälter, Rührsysteme, Begasungssysteme, Heizsysteme, Reinigungssysteme, Dichtungen, Werkstoffe, Oberflächen

Grundlagen der Mess- und Regelungstechnik

Prozessautomatisierung

Grundlagen, Bestandteile, Validierung

Sicherheit

Risikogruppen, Sicherheitsstufen

Der praktische Teil behandelt folgende Arbeitsschritte:

Praxisteil 1

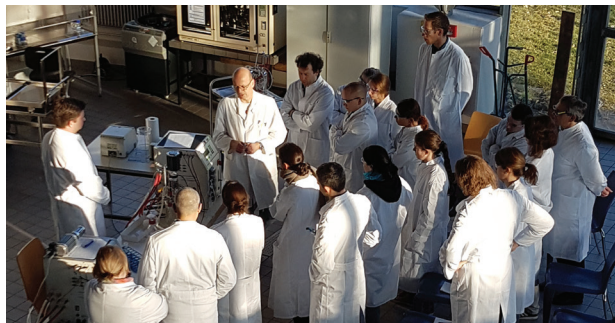
Aufbau von Bioreaktoren, Herstellung der Medien, Vorbereitung und Kalibrierung der Sensoren, Sterilisation der Bioreaktoren

Praxisteil 2

Vorbereiten, Animpfen und Inbetriebnahme der Bioreaktoren, Probenahme und begleitende Analytik

Praxisteil 3

Abbruch der Fermentation, Dekontamination der Bioreaktoren



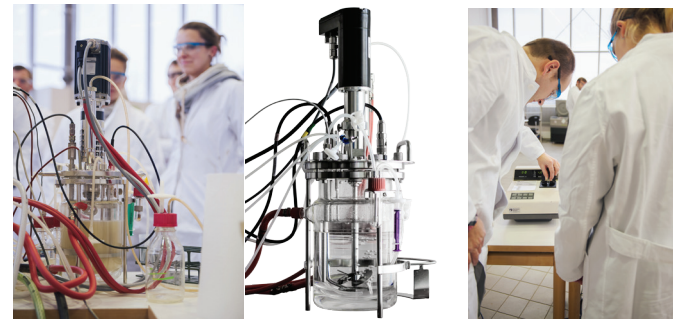
Kursziele/Zielgruppe

Ziele

Im theoretischen Teil lernen Sie die für die Fermentation relevanten Grundlagen der Biologie, Verfahrenstechnik, Apparatetechnik, Mess- und Regelungstechnik, Prozessautomatisierung und Sicherheit kennen.

Der praktische Teil vermittelt alle wichtigen Handgriffe beim Betrieb eines Bioreaktors.

Während des Seminars haben Sie die Gelegenheit, spezielle Fragestellungen mit uns zu diskutieren.



Zielgruppe

- Ingenieure
- Chemiker
- Biologen
- Meister
- Facharbeiter
- Laboranten
- Mitarbeiter aus den Tätigkeitsbereichen Entwicklung, Planung, Bau und Betrieb von Bioreaktoren

Wichtige Informationen

Seminarleitung

Dipl. Ing. Alexander Preißler

Beginn

18.02.2019 09:00 Uhr

Ende

19.02.2019 17:15 Uhr

Veranstaltungsort

Hochschule Weihenstephan-Triesdorf,
Biotechnikum (Gebäude A2)
Am Hofgarten 2, 85354 Freising

Inhalte

Die wichtigste Verfahrensstufe - die Fermentation

Die Fermentation ist die wichtigste Stufe eines biotechnologischen Verfahrens. Im Bioreaktor wird durch Mikroorganismen unter definierten Bedingungen das gewünschte Produkt in der geforderten Menge und Qualität produziert. Durch die Zunahme der auf biotechnologischem Wege hergestellten Erzeugnisse wird die Fermentation auch in Zukunft weiter an Bedeutung gewinnen.

Die relevanten Grundlagen der Fermentation

Das Seminar gliedert sich in einen theoretischen und einen praktischen Teil, in denen Dozenten der Hochschule Weihenstephan-Triesdorf Grundlagen und Fragestellungen in den Themengebieten Biologie, Verfahrenstechnik, Apparatetechnik, Mess- und Regelungstechnik, Prozessautomatisierung und Sicherheit vermitteln und erläutern. Der praktische Teil konzentriert sich auf die Vertiefung der Theorie durch Vorführungen im Biotechnikum. Hierbei besteht auch die Gelegenheit selbst Hand anzulegen und spezielle Fragen offen zu diskutieren.

Durchführung

Sie erhalten in diesem zweitägigen Seminar die notwendigen Kenntnisse, um für eine vorgegebene Aufgabenstellung einen geeigneten Bioreaktor sowie die erforderlichen Zusatzeinrichtungen auszuwählen, auszulagern und unter optimalen Bedingungen zu betreiben. Ihre Referenten vermitteln die Seminarinhalte durch Referate, Übungsbeispiele, Diskussionsrunden und den praktischen Vorführungen im Biotechnikum. Die langjährige Berufserfahrung und Industriearbeit der Dozenten gewährleistet die Anwendungsbezogenheit.

